

Defizite in der Schadenregulierung der Deutschen Krafthaftpflichtversicherer

A. Einleitung

Thema derzeit aktuell durch Berichte in den Medien u.a.:

- Artikel im Spiegel vom 18.07.2015
- „Die Story“ in der ARD am 15.06.2015: „Die Gutachterrepublik“
- „Die Story“ in der ARD am 17.08.2015: „Versichert und verraten“
- anschließende Diskussion in den Fach-, aber auch in den allgemeinen Medien
(teilweise geht es nicht um KfZ-Haftpflichtversicherer, aber die Probleme und Verhaltensmuster der VR sind übertragbar)

B. Allgemeine Erfahrungen und Einschätzungen von (Fach-)Anwälten zum Regulierungsverhalten der Assekuranz:

(Ergebnisse einer forsa Befragung von 1257 Anwälten der Arbeitsgemeinschaften Versicherungsrecht sowie Verkehrsrecht im Deutschen Anwaltverein e.V. vom November 2014)

- Befragte Anwälte zu 69 % sind hauptsächlich im Haftungs-/Verkehrsrecht tätig (davon 71 % Fachanwälte)
- 85 % vertreten hauptsächlich Geschädigte
- 70 % der Befragten sind der Meinung, dass sich das Regulierungsverhalten in den letzten 5 Jahren verschlechtert hat
- selbst unter den Anwälten, die hauptsächlich VR vertreten, ist eine Mehrheit der Meinung, dass sich das Regulierungsverhalten verschlechtert hat
- selbst diejenigen, die eine Verbesserung des Regulierungsverhaltens feststellen, sehen dies in kürzeren Bearbeitungszeiten (69 %), was mithin keinen Schluss zum Inhalt der Regulierung zulässt

Reiche Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Thomas Reiche, LL.M.oec
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Büro Düren
Oberstraße 113
52349 Düren
Tel. 02421/500654
Fax 02421/500959

Büro Köln
Dürener Straße 189
50931 Köln
Tel. 0221/282754 77
Fax 0221/29780949

E-Mail: info@reiche-ra.de und tr@reiche-ra.de
Homepage: www.reiche-ra.de

- **Hauptsächliche Vorwürfe an die VR:**
 - längere Bearbeitungszeit (meines Erachtens mit dem Ziel der Zermürbung)
 - unberechtigte Leistungskürzungen bzw. -zurückweisungen
 - zunehmende Einholung von Prüf- oder Gegengutachten
 - Nichtbeachtung der geltenden Rechtsprechung
 - unsinnige Verwendung von Textbausteinen

- **Gründe für Schwierigkeiten in der Regulierung lt. Umfrage:**
 - bewusste Verzögerung oder Vereitelung von Ansprüchen
 - Geschädigter soll aufgeben oder ungünstigen Vergleich abschließen
 - Ausnutzung des überlegenen Wissens, um weniger regulieren zu müssen als geschuldet
 - keine hinreichende Klärung des Sachverhalts

C. Beispiele aus meiner Praxis

Schilderung von aus meiner Sicht besonders krassen Fällen:

- Herausbildung von Verhaltensmustern der VR
- Bestätigung der obigen Ergebnisse?
- zur Anregung der Diskussion

Reiche Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Thomas Reiche, LL.M.oec
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Büro Düren
Oberstraße 113
52349 Düren
Tel. 02421/500654
Fax 02421/500959

Büro Köln
Dürener Straße 189
50931 Köln
Tel. 0221/282754 77
Fax 0221/29780949

E-Mail: info@reiche-ra.de und tr@reiche-ra.de
Homepage: www.reiche-ra.de